

Rechtsverkehr mit vernetzten Sachen

Von Dr. Luisa Schmidt

2025, 191 S., brosch., 64,- €

ISBN 978-3-7560-3285-3

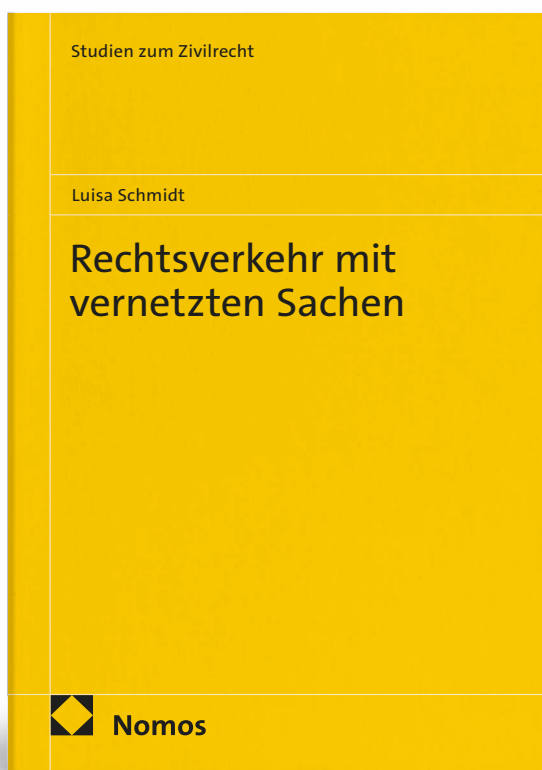
E-Book 978-3-7489-6670-8

(Studien zum Zivilrecht, Bd. 62)



Die zunehmende Ausstattung von Sachen mit Software und deren Einbindung in Netzwerke erlaubt es Herstellern, die Funktionen einer Sache zu erweitern, aber auch zu begrenzen. Die vorliegende Arbeit untersucht die Folgen dieser Entwicklung für den Bereich der Verfügungen. Gegenstand der Betrachtungen ist der Besitz als Voraussetzung für Eigentumsübertragungen unter Berücksich-

tigung digitaler Zugriffsmöglichkeiten auf die Funktionsfähigkeit. Ferner beschäftigt sich die Arbeit mit dem Verhältnis von Sacheigentum und Funktionsbereitstellungsansprüchen. Dabei entwickelt die Arbeit einen konzeptionellen Ansatz, der die Werthaltigkeit des Eigentums an vernetzten Sachen im Zuge von Übertragungsvorgängen schützen möchte.



Rechtsverkehr mit vernetzten Sachen

By Dr. Luisa Schmidt

2025, 191 pp., pb., € 64.00

ISBN 978-3-7560-3285-3

E-Book 978-3-7489-6670-8

(Studien zum Zivilrecht, vol. 62)

In German



The increasing use of software in objects and their integration into networks allows manufacturers to expand the functions of an object, but also to limit them. This thesis examines the consequences of this development for the area of dispositions. The subject of consideration is possession as a prerequisite for transfers of ownership, taking into account digital access options for functio-

nality. Furthermore, the paper deals with the relationship between property ownership and claims to the provision of functions. In doing so, the thesis develops a conceptual approach that aims to protect the value of ownership of networked objects in the course of transfer processes.